

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Ilex crenata

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Übertopf, Einrichtung und Dekoration gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Ilex crenata

Ilex crenata als Bonsai: kleine grüne Blätter und ein Platz im Freien

Die Japanische Stechpalme zeigt im Bonsai kleine feste Blätter und eine geformte Stammbewegung. Ihr Platz liegt draußen, wo Licht, Luft und Jahreszeiten zusammenkommen. Die flache Schale braucht dabei zuverlässige Feuchtekontrolle und im Winter besonderen Schutz für den kleinen Wurzelraum.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Übertopf, Einrichtung und Dekoration gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Ilex crenata
Liefergröße	15-cm-Schale · ca. 25-30 cm Gesamthöhe
Familie	Aquifoliaceae
Lebensdauer	Mehrjähriges, immergrünes Gehölz
Herkunft	Japan und Ostasien
Lieferalter	Ungefähr sechs Jahre laut Angebot; keine exakte Datierung
Standort	Außenplatz in Sonne bis Halbschatten, vor austrocknendem Wind geschützt
Früchte	Fruchtbehang nicht zugesagt; nicht als essbare Fruchtpflanze angeboten

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Platz	Draußen in Sonne bis Halbschatten aufstellen.	Ilex crenata ist kein tropischer Zimmerbonsai für den warmen Dauerplatz.
Wasser	Die flache Schale aufmerksam prüfen und den Ballen gleichmäßig feucht halten.	Wenig Substrat trocknet bei Sonne und Wind schneller aus.
Ablauf	Gründlich gießen und Überschuss ablaufen lassen.	Feine Wurzeln brauchen Feuchtigkeit und Luft zugleich.
Substrat	Lockere, gut entwässernde, eher saure Bonsaimischung verwenden.	Alkalischer Wurzelraum kann Blattvergilbung begünstigen.
Nahrung	Bei aktivem Wachstum zurückhaltend nach Bonsaidünger-Etikett versorgen.	Ein kleiner Wurzelraum braucht keine starken Vorratsgaben.
Schnitt	Lange junge Triebe gezielt zur bestehenden Form zurücknehmen.	Kleine Schritte erhalten Blattflächen und machen die nächste Entwicklung sichtbar.
Umtopfen	Wurzelraum und Befestigung prüfen; Wurzelarbeit passend zur Pflanzenentwicklung planen.	Ein Bonsai kann in der Schale verdrahtet sein; nicht am Stamm herausziehen.
Winter	Schale und Wurzeln vor starkem Durchfrieren und kaltem Wind schützen.	Winterhärte des Gehölzes bedeutet nicht unbegrenzte Frostsicherheit einer kleinen Schale.

Wissen, das mitwächst

Kleine Blätter machen den Stamm sichtbar

Am Ilex-Bonsai gefällt uns das Verhältnis zwischen feinem Laub und geformtem Stamm. Die kleinen festen Blätter bilden überschaubare grüne Bereiche, dazwischen bleibt die Bewegung des Holzes erkennbar. Auf einer Gartenablage lässt sich die Pflanze aus verschiedenen Richtungen betrachten. Nicht jede Krone ist vollkommen gleich; der Bonsai wird als lebendes Gehölz weiterwachsen. Die Originalaufnahme zeigt die angebotene Form. Die Japanische Stechpalme hat kleine rundliche Blätter mit feinen Randkerben. Sie sieht anders aus als die großblättrige stachelige Stechpalme, an die der deutsche Gattungsname zunächst denken lässt.

Die kleine Schale bringt eigene Aufgaben mit

Das Angebot nennt eine fünfzehn Zentimeter große Schale und etwa fünfundzwanzig bis dreißig Zentimeter Gesamthöhe. Als Alter werden ungefähr sechs Jahre beschrieben; eine exakte Datierung ergänzen wir nicht. Die Höhe enthält das Gefäß. Schalenfarbe und individuelle Stammkontur können sich unterscheiden. Beim Anheben die Schale halten, nicht am Stamm ziehen. Ein Bonsai kann zur Stabilisierung im Gefäß befestigt sein. Die dekorative Gartenumgebung der Szene gehört nicht zur Lieferung. Für den Anfang wird die vorhandene Pflanze ruhig aufgestellt, bevor größere Gestaltungs- oder Wurzelarbeiten geplant werden.

Ein Außenplatz mit Licht und Schutz

Ilex crenata gehört nach draußen. Sonne bis Halbschatten, Luft und die natürlichen Jahreszeiten passen besser als ein dauerhafter warmer Zimmerplatz. Auf einer Gartenablage schützen wir die flache Schale vor stark austrocknendem Wind. Bei heißer sommerlicher Sonne den Ballen häufiger kontrollieren und einen passenden Schutz vor Überhitzung ermöglichen. Die Pflanze wird nach dem Transport schrittweise an stärkere Sonne gewöhnt. Ein schöner Präsentationstisch muss zugleich gut erreichbar sein. So sehen wir neues Laub und können gießen, ohne die kleine Krone ständig durch eine enge Umrandung zu schieben.

Wenig Erde verlangt genaue Feuchtekontrolle

Vor dem Gießen Oberfläche und Gewicht der Schale prüfen. Der Ballen soll gleichmäßig versorgt bleiben und nicht vollständig austrocknen. Bei Sonne, Wind und frischem Austrieb kann er deutlich schneller Wasser verbrauchen als ein großer Gartentopf. Gründlich und behutsam gießen, bis der Ballen erreicht ist, anschließend Überschuss ablaufen lassen. Eine trockene Oberfläche allein erzählt nicht immer den Zustand der tieferen Wurzeln. Möglichst weiches Wasser verwenden und den Ablauf frei halten. Auch im Winter ist die Feuchte an geeigneten frostfreien Tagen zu prüfen. Winterruhe bedeutet keinen monatelang vergessenen Ballen.

Saure Struktur und maßvolle Nahrung

Eine luftige gut entwässernde Bonsaimischung mit eher saurer Reaktion passt zu Ilex crenata. Ein alkalisch werdender Wurzelraum kann gelbes Laub begünstigen. Bei solchen Veränderungen zuerst Wasser, Erde und Durchwurzelung betrachten, statt einfach stärker zu düngen. Während aktivem Wachstum zurückhaltend nach geeignetem Düngeretikett versorgen. Vorgedüngtes Substrat berücksichtigen. Wurzelarbeit wird nach Pflanzenzustand und Entwicklung geplant; ein fester jährlicher Radikalschnitt ist nicht nötig. Vor dem Herausnehmen mögliche Befestigungen ansehen. Große Eingriffe in Wurzeln und Krone werden nicht gleichzeitig als schnelle Reparatur einer einzelnen Blattverfärbung ausgeführt.

Die Form in kleinen Schritten begleiten

Lange junge Triebe lassen sich gezielt zurücknehmen, damit die bestehende Gestalt lesbar bleibt. Mit sauberem Werkzeug arbeiten und Blattbereiche erhalten, die den weiteren Aufbau versorgen. Vorhandenen Draht regelmäßig auf Einschnürung prüfen. Eine neue Form lässt sich nicht durch immer engere Wicklungen erzwingen. Der Bonsai ist kein ausgeschnittenes Dekorationsobjekt, sondern ein Gehölz mit eigener Entwicklung. Kleine schwarze Früchte sind möglich, aber bei dieser Lieferpflanze nicht zugesagt; Fruchtansatz hängt unter anderem von Geschlecht und Bestäubung ab. Früchte gehören nicht auf den Speiseteller. Für dieses Porträt bleibt das grüne Laub der sichere Blickpunkt.

Die Wurzeln durch den Winter schützen

Der Außenbonsai behält seinen jahreszeitlichen Rhythmus. Im Winter steht er vor starkem Wind geschützt, und die kleine Schale wird vor heftigem Durchfrieren bewahrt. Die Winterhärte einer eingewurzelten Gartenpflanze lässt sich nicht unverändert auf den flachen Topf übertragen. Ein dauerhaft heißes Wohnzimmer ist keine passende Winterlösung. Blätter und Zweigspitzen gelegentlich ansehen und Feuchte bei geeigneter Witterung kontrollieren. Notiere größere Pflegearbeiten und den neuen Austrieb. So wird die geformte Japanische Stechpalme über Jahre verständlicher: ein kleiner Baum mit grünen Blattpolstern und einer Pflege, die seine Schale mitdenkt.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 15-cm-Schale · ca. 25-30 cm Gesamthöhe.

Gut zu wissen

Ist Ilex crenata ein Zimmerbonsai?

Nein. Ein geeigneter Außenplatz mit Licht, Luft und Jahreszeiten ist die Grundlage.

Welche Größe wird angeboten?

15-cm-Schale und ungefähr 25–30 cm Gesamthöhe einschließlich Gefäß.

Muss die kleine Schale oft kontrolliert werden?

Ja, besonders bei Sonne und Wind. Nach Feuchte entscheiden, nicht nach einem starren Gießplan.

Darf ich am Stamm aus der Schale ziehen?

Nein. Eine Befestigung kann vorhanden sein; Schale und Wurzelraum vorsichtig prüfen.

Sind schwarze Beeren zugesagt?

Nein. Fruchtansatz hängt unter anderem von Geschlecht und Bestäubung ab; Früchte nicht verzehren.

Ist der Bonsai unbegrenzt frostfest?

Nein. Die kleine Schale und ihre Wurzeln vor starkem Durchfrieren und kaltem Wind schützen.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop